



## 2. PRESSEMITTEILUNG Berlin, den 06. September 2009

### **Kunst ist unser Kapital**

#### **7. magistrale: Kunst und Kultur in der Potsdamer Straße**

am Freitag, den 11. September 2009 | ab 16 Uhr open end  
und Samstag, den 12. September 2009 | ab 11 Uhr open end

„Kunst ist unser Kapital“ ist das Motto der magistrale 2009 am Freitag, dem 11. und Samstag, dem 12. September im Gebiet rund um die Potsdamer Straße. In Zeiten wirtschaftlicher Unsicherheiten und Krisen zeigen mehr als 100 Künstlerinnen und Künstler mit phantasievollen Aktionen, Ausstellungen und Performances eine veränderte Sicht auf die Dinge. An zwei Tagen sind Kunstinteressierte, Anwohner, Passanten und Flaneure zu dieser Kunst- und Kulturveranstaltung eingeladen, die 2009 bereits zum siebten Mal statt findet.

In diesem Jahr macht die magistrale mit Kunst mobil: - Ein Kunstfracht-LKW fährt im Zweistundentakt einzelne Veranstaltungsorte der magistrale an, macht Station mit Kunstaussstellungen, Screenings und Performances an Bord und fordert dazu auf, einzusteigen und der Kunst und den Künstlern näher zu kommen.

Gleichzeitig werden Geschäfte, Cafés und Restaurants an diesem Wochenende zu Ausstellungs- und Aktionsräumen. Ansässige Kultureinrichtungen, Künstlerateliers und Werkstätten öffnen ihre Türen. Samstag Nachmittag lockt die kindermagistrale kleine Besucher mit kreativen Mitmach-Aktionen und die Gärten der Kolonie am Potsdamer Güterbahnhof laden zum Rundgang mit Kunst und Musik ein. Bis in die späten Abendstunden stehen an beiden Tagen Kunstaktionen, Ausstellungen, Performances und Konzerte auf dem magistrale-Programm.

## Highlights der *magistrale* 2009

Freitag ab 18 Uhr:

Eröffnungsveranstaltung 'KUNST IST UNSER KAPITAL' | **Butter bei die Fische**  
mit Fischtheke und Bar, vor dem tmp.plate. kunst.klause in tiergarten süd, Pohlstraße 70  
Die *magistrale* beginnt mit Tanz- und Soundperformances, Straßenaktionen, einer Lesung  
und zahlreichen Ausstellungseröffnungen.

Samstag ab 13 Uhr: **Kunst-Fracht LKW** wechselnde Orte

Künstler wie Henner Kuckuck, Christoph Damm und Christopher Fröhlich laden ein zu  
Ausstellungen, Soundinstallationen und Screenings im Inneren des LKW.

Samstag ab 13 Uhr | Straßenperformance **Wie lang sind 220 Milliarden?**

Für jeden Euro einen Zentimeter. So visualisiert der Künstler Alexander Negrelli die Verluste  
von 220Mrd aus dem letzten Börsencrash als weiße, sich oft kreuzende, parallel laufende  
Linie von 22 km Länge. Eine unvorstellbare Zahl wird erfahrbar und sichtbar.

Samstag ab 18 Uhr | Potsdamer Straße 91 – **neue Kunst im Hinterhof**

Die Potsdamer Straße ist, gerade durch ihre Gegensätze und Lebendigkeit, ein neuer  
interessanter Standort für Galerien und Projekträume. Im Juli 09 eröffnete hier das Freie  
Museum seine Räume. Der Maler und Videokünstler Ter Hell, Mitglied der Künstlergruppe  
1/61, die im Lützowkiez gegründet wurde, präsentiert Videos, Christian Schmidt-Chemnitzer  
zeigt seine zweistündige Performance 'I am standing very well' auf der Feuerleiter und das  
InsassinnenOrchester erweitert Hörgewohnheiten durch ungewöhnliche Sounderzeugung.  
Zeitgleich eröffnet die Galerie Walden ihre neuen Räume in diesem Gebäude.

Samstag ab 14 Uhr | **kindermagistrale** Beachgarden, Pohlstrasse 11

Mitmach-Aktionen für Kinder von 3 – 16 Jahren

'KUNST IST UNSER KAPITAL' – auch für die kleinen Besucher der *magistrale* geht es in  
diesem Jahr um Geld und alternative Zahlungsmittel. Gemeinsam mit Künstlern drucken sie  
Falschgeld, filzen einen Tresor, ein Steintaler wandelt sich zum Goldstück, der Sparstrumpf  
kommt auf die Bett (Bad)-Bank, Perlen fügen sich zum Schmuckstück und eine  
Kunstführung entpuppt sich als Schnitzeljagd.

Samstag ab 17 Uhr | Gartenkolonie am Potsdamer Güterbahnhof | **Willkommen im Paradies**

Die Kleingartenanlage am Potsdamer Güterbahnhof ist ein verstecktes Kleinod. Hinter der Bülowstraße, auf dem Gelände des Gleisdreiecks gelegen, öffnet sie ihre Gärten in diesem Jahr zum ersten Mal. Ein Rundgang, kurzweilig unterbrochen durch musikalisch-künstlerische Einlagen, gibt Einblick in die Geschichte der Anlage und ihrer Bewohner und wirbt damit auch um Aufmerksamkeit in eigener Sache. Der Fortbestand der Anlage ist gefährdet, da das Gelände des Gleisdreiecks zum öffentlichen Park umgestaltet wird.

Samstag ab 22 Uhr | **Soundnacht** im Ex'nPop, Potsdamer Straße 157

Im Ex'nPop, Kult-Location mit bewegter Geschichte, präsentieren die Soundartists Justin Lépany, Penko Stoitshev und Navroz Abbany, triPhaze und Spastic Dementia Ambient, Soundscapes, Fieldrecordings und Atmosphären und bereiten der *magistrale* einen experimentellen Ausklang.



(© Michael Klinnert, Penko Stoitshev, Gabriele Hulitschke)

Das vollständige Programm der *magistrale* im Internet unter : [www.magistrale-kulturnacht.de](http://www.magistrale-kulturnacht.de)  
Das Programmheft ist in Geschäften und Einrichtungen rund um die Potsdamer Straße und an vielen anderen Kunst- und Kulturorten in der Stadt erhältlich. Es liegt während des Veranstaltungstages an den *magistrale*-Infopoints aus.

Bildmaterial | druckfähige Dateien | stelle ich Ihnen gern auf Anfrage zur Verfügung.

**Kontakt: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Gabriele Hulitschke, Tel. 030 – 262 30 27

E-Mail: [hulitschke@slash-tmp.de](mailto:hulitschke@slash-tmp.de)

Die *magistrale* 2009 wird vom Stadtteilverein Tiergarten e.V. und der Interessengemeinschaft Potsdamer Straße e.V. veranstaltet.

Wir danken der Sparda-Bank, der Allround Autovermietung und dem Bezirk Mitte von Berlin für die freundliche Unterstützung.



STADTTEILVEREIN TIERGARTEN E.V.

